

## **Niederschrift**

über die 45. Tagung des Hauptausschusses der Stadt Haldensleben am 17.05.2018, von 18:00 Uhr bis 21:30 Uhr

**(berichtigte Niederschrift nach der Sitzung des Hauptausschusses am 14.06.2018  
aufgrund der Einwendungen von Herrn Neuzerling)**

**Ort:** im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Rathaussaal

---

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzende:**

Frau Carola Aust, 2. Stellv. Bürgermeisterin

#### **Mitglieder**

Herr Martin Feuckert

Herr Bernhard Hieber

Herr Boris Kondratjuk

Herr Ralf W. Neuzerling

Herr Guido Henke – i. V. für Frau Roswitha Schulz

Herr Mario Schumacher

Frau Marlis Schünemann

Herr Bodo Zeymer

#### **von der Verwaltung**

Frau Andrea Schulz – Dez.-Ltrn. II

Frau Doreen Scherff – Amtsleiterin 50

Herr Holger Waldmann – Amtsleiter 60

Herr Lutz Zimmermann – Abt.-Ltr. 130

Frau Silvia Schöbel – Abt.-Ltrn. 201

Frau Marlies Berger

#### **Gäste**

Frau Stadträtin Anette Koch

Herr Stadtrat Dirk Hebecker

Herr Rechtsanwalt Rasch

Herr Reinhard Schreiber

### **Abwesend:**

#### **Mitglieder**

Frau Roswitha Schulz - entschuldigt

### **Tagesordnung:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 12.04.2018
4. Feststellen eines Hinderungsgrundes gemäß § 41 Abs. 1 Ziffer 2 KVG LSA für das Stadtratsmitglied Reinhard Schreiber - Vorlage: 378-(VI.)/2018

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

5. Personalangelegenheit - Vorlage: 145-H(VI.)/2018
6. Personalangelegenheit
7. Personalangelegenheit
- 7.1. Personalangelegenheit
- 7.2. Personalangelegenheit
- 7.3. Personalangelegenheit
- 7.4. Personalangelegenheit
- 7.5. Personalangelegenheit
- 7.6. Personalangelegenheit
- 7.7. Personalangelegenheit
- 7.8. Personalangelegenheit
- 7.9. Personalangelegenheit
- 7.10. Personalangelegenheit
- 7.11. Personalangelegenheit
- 7.12. Personalangelegenheit
- 7.13. Personalangelegenheit
- 7.14. Personalangelegenheit
- 7.15. Personalangelegenheit
- 7.16. Personalangelegenheit
- 7.17. Personalangelegenheit
8. Personalangelegenheit
9. Personalangelegenheit

## **III. Öffentlicher Teil**

10. Annahme von Zuwendungen für das Altstadtfest vom 24.08. bis 26.08.2018 - Vorlage: 143-H(VI.)/2018
11. Annahme einer Spende - Vorlage: 146-H(VI.)/2018
12. Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen im Jahr 2018 für die Amtsperiode 2019 bis 2023  
Vorlage: 379-(VI.)/2018
13. Antrag auf Fällung von 6 Kastanien im Zuge des grundhaften Ausbaus der L42 - Ortsdurchfahrt Süplingen - Vorlage: 355-(VI.)/2018
14. Aufstellung eines Flächennutzungsplanes für die Gemarkung Süplingen - Vorlage: 362-(VI.)/2018
15. 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung) - Vorlage: 363-(VI.)/2018
- 15.1. 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung)  
Vorlage: 363-(VI.)/2018/1
16. Widmung Durchgang zum Rundwanderweg und Anbindung an Grundstück Landkreis Börde  
Vorlage: 365-(VI.)/2018
17. Widmung Rundwanderweg Stendaler Straße bis Magdeburger Straße - Vorlage: 366-(VI.)/2018
18. Beschluss für den Verzicht auf eine Lärmaktionsplanung im Rahmen der dritten Stufe der EU-Lärmkartierung - Vorlage: 368-(VI.)/2018
19. Behandlung der Anregungen und Beschluss der 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Südhafen" als Satzung - Vorlage: 369-(VI.)/2018
20. Behandlung der Anregungen und Beschluss des Bebauungsplanes "Wohngebiet Gänsebreite - Neuenhofer Straße", Haldensleben, als Satzung - Vorlage: 370-(VI.)/2018
21. Behandlung der Anregungen und Beschluss zur Feststellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes  
Vorlage: 371-(VI.)/2018
22. Behandlung der Anregungen und Beschluss der 5. Änderung des Bebauungsplanes "Bülstringer Straße/Satueller Straße", Haldensleben, als Satzung - Vorlage: 372-(VI.)/2018
23. Beschluss zur Auslegung des Entwurfes der Ergänzungssatzung "Magdeburger Straße", Wedringen, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 373-(VI.)/2018
24. 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen - Vorlage: 374-(VI.)/2018
25. Beschluss zur Unterstützung der "Wilden Weide Hungerwinkelgraben" - Vorlage: 375-(VI.)/2018

26. Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe für den Einbau einer Heizungsanlage in der Obdachlosenunterkunft - Vorlage: 377-(VI.)/2018
27. Neufassung der Verwaltungskostensatzung der Stadt Haldensleben - Vorlage: 376-(VI.)/2018
28. Antrag von Stadtrat Bodo Zeymer, DIE FRAKTION – Elektrotankstellen - Vorlage: A-007(VI.)/2018
29. Antrag von Stadtrat Bodo Zeymer, DIE FRAKTION – Glyphosat - Vorlage: A-008(VI.)/2018
30. Mitteilungen
31. Anfragen und Anregungen
32. Einwohnerfragestunde

#### **IV. Nichtöffentlicher Teil**

33. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 12.04.2018
34. Grundstücksangelegenheit - Vorlage: 144-H(VI.)/2018
35. Befreiung von der Satzung der Stadt Haldensleben zur Sicherstellung von Grünlandflächen in der Ohreniederung als geschützte Landschaftsbestandteile - Vorlage: 356-(VI.)/2018
36. Grundstücksangelegenheit - Vorlage: 367-(VI.)/2018
37. Anfragen und Anregungen
38. Mitteilungen

## Öffentlicher Teil

### I. Öffentlicher Teil

#### zu TOP 1      **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

*Frau Aust*, 2. stellv. Bürgermeisterin, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wurde festgestellt. Herr Henke nimmt in Vertretung für Frau Roswitha Schulz teil. Es sind 8 Stadträte anwesend. Der Hauptausschuss ist beschlussfähig.

Sie begrüßt auch Herrn Rechtsanwalt Rasch, der zu den Tagesordnungspunkten 6. – 9. eingeladen wurde und Herrn Stadtrat Reinhard Schreiber, der zum Tagesordnungspunkt 4 eingeladen wurde.

#### zu TOP 2      **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Zwei Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen schriftlich vor von Herrn Neuzerling.

*Herr Hieber* beantragt, den Tagesordnungspunkt 4 des öffentlichen Teils der Sitzung in den nichtöffentlichen Teil zu verlegen.

*Frau Aust* teilt zum Antrag von Herrn Hieber mit, dass dieser Punkt öffentlich zu behandeln ist, dass die Bürger ein Recht darauf haben, zu erfahren ob eine Unvereinbarkeit von Amt und Mandat vorliegt oder nicht. Angelegenheiten bezüglich der Umsetzung könnten in den nichtöffentlichen Teil verlegt werden. Es kann dann jedoch jederzeit im öffentlichen Teil der Sitzung die Nichtöffentlichkeit hergestellt werden, wenn dies ein Stadtratsmitglied beantragt.

*Frau Aust* lässt über den Antrag von Herrn Hieber abstimmen.

*Abstimmungsergebnis:*    4 Ja-Stimmen  
                                  3 Nein-Stimmen  
                                  1 Enthaltung

*Frau Aust* weist auf die Nichtrechtmäßigkeit hin.

Änderungsanträge Herr Neuzerling:

1. Er beantragt die Tagesordnung der 45. Sitzung des Hauptausschusses vom 17.05.2018 gemäß den Vorgaben des KVG und der Geschäftsordnung der Stadt Haldensleben abzuändern und die Tagesordnungspunkte des Nichtöffentlichen Teils der Sitzung (TOP 5 bis TOP 9) an das Ende öffentlichen Teils der Sitzung hinter die Bürgerfragestunde TOP 32 zu verlegen.  
Es sei nicht ersichtlich, warum die Vorgaben insbesondere des § 2 der Geschäftsordnung der Stadt Haldensleben hier nicht eingehalten werden sollen. Die Bürger haben ein Recht auf einen durchgehenden und zeitnahen Sitzungsverlauf, der sich nach der Geschäftsordnung der Stadt Haldensleben in einen öffentlichen und einen nichtöffentlichen Teil aufgliedert.

*Frau Aust* lässt über den Antrag abstimmen.

*Abstimmungsergebnis:*    3 Ja-Stimmen  
                                  5 Nein-Stimmen

Damit findet der Antrag **keine Zustimmung**.

2. Er beantragt gemäß § 2 Abs. 4 der Geschäftsordnung der Stadt Haldensleben die Tagesordnung der 45. Sitzung des Hauptausschusses vom 17.05.2018 abzuändern und die Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung TOP 7 bis TOP 7.17 zur gemeinsamen Behandlung und Beschlussfassung zusammenzulegen.  
Die Beschlussfassung bedürfe einer einmaligen Erörterung und gemeinsamen Beschlussfassung, da die Rügen, bis auf die Namensnennungen des jeweils betroffenen Stadtratsmitgliedes, identisch sind und keiner Einzelerörterung oder Einzelbeschlussfassung bedürfen. Eine unzulässige Veränderung der Tagesordnung sei damit nicht gegeben.

*Frau Aust* lässt über den Antrag abstimmen.

*Abstimmungsergebnis:* 3 Ja-Stimmen  
5 Nein-Stimmen

Damit findet der Antrag **keine Zustimmung**.

Über die Tagesordnung in der geänderten Form bezüglich TOP 4 wurde abgestimmt.

*Abstimmungsergebnis:* 3 Ja-Stimmen  
3 Nein-Stimmen  
2 Enthaltungen

Damit ist die Tagesordnung in der geänderten Form **abgelehnt**.

*Frau Aust* lässt noch einmal über die Tagesordnung in der vorliegenden ursprünglichen Form abstimmen (TOP 4. verbleibt im öffentlichen Teil).

*Abstimmungsergebnis:* 6 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme  
1 Enthaltung

Damit gilt die Tagesordnung als festgestellt in der vorliegenden Form gemäß Einladung.

**zu TOP 3 Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 12.04.2018**

Es liegen keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 12.04.2018 vor. Somit gilt diese als angenommen.

**zu TOP 4 Feststellen eines Hinderungsgrundes gemäß § 41 Abs. 1 Ziffer 2 KVG LSA für das Stadratsmitglied Reinhard Schreiber - Vorlage: 378-(VI.)/2018**

Nach beginnender Diskussion stellt *Herr Stadtrat Schumacher* den Antrag, die Nichtöffentlich herzustellen. *Frau Aust* lässt über den Antrag abstimmen.

*Abstimmungsergebnis:* 5 Ja-Stimmen  
3 Nein-Stimmen

*Frau Aust* stellt die Nichtöffentlichkeit her.

*Frau Aust* stellt die Öffentlichkeit wieder her.

*Frau Aust* weist darauf hin, dass wenn der Stadtrat einen Hinderungsgrund feststellt, *Herr Schreiber* einen Bescheid erhalten wird, gegen den er Widerspruch einlegen kann. Gegen einen eventuellen Widerspruchsbescheid kann er dann wiederum klagen und evtl. dagegen auch noch Rechtsmittel einlegen. Bevor die Entscheidung dann darüber nicht rechtskräftig ist, wird *Herr Schreiber* sein Mandat als Stadtrat rechtsgültig ausüben können.

*Herr Zeymer* möchte für das Protokoll anmerken, dass bestimmte Vorlagen, aus denen *Frau Aust* zitiert, nicht vorlagen. Dem schließt sich *Herr Neuzerling* an.

*Frau Aust* macht deutlich, dass es sich beim Vorliegen eines Hinderungsgrundes um eine Tatsachenfeststellung handelt.

*Herr Henke* stellt den Antrag auf Schluss der Rednerliste. *Frau Aust* lässt über den Antrag abstimmen.

*Abstimmungsergebnis:* 5 Ja-Stimmen  
3 Nein-Stimmen

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben stellt fest, dass beim Stadtrat Reinhard Schreiber aufgrund seiner Tätigkeit in der Kernverwaltung der Stadt Haldensleben ein Hinderungsgrund gemäß § 41 Abs. 1 Ziffer 2 KVG LSA besteht.

*Abstimmungsergebnis:* 4 Ja-Stimmen  
4 Nein-Stimmen

Die Beschlussvorlage für den Stadtrat findet im Hauptausschuss **keine Empfehlung**.

*Frau Aust* stellt die Nichtöffentlichkeit her.

## Öffentlicher Teil

### III. Öffentlicher Teil

#### zu TOP 10 Annahme von Zuwendungen für das Altstadtfest vom 24.08. bis 26.08.2018 Vorlage: 143-H(VI.)/2018

Der Hauptausschuss der Stadt Haldensleben **beschließt einstimmig** die Annahme folgender Zuwendungen zum Altstadtfest vom 24.08. bis 26.08.2018:

Sponsoringvertrag Kreissparkasse Börde	- 2.000 Euro
Sponsoringvertrag Volksbank eG	- 2.000 Euro
Spende Roland-Apotheke	- 1.000 Euro

*Abstimmungsergebnis:* 8 Ja-Stimmen

#### zu TOP 11 Annahme einer Spende - Vorlage: 146-H(VI.)/2018

Der Hauptausschuss der Stadt Haldensleben **beschließt einstimmig** die Annahme einer Spende für den Alsteinklub in Höhe von 7.000,00 Euro zur anteiligen Kostendeckung für zwei Kammermusikkonzerte der Kammermusik Neuhaus am 08. April 2018 und im November 2018 in der Kulturfabrik von Matthias Koloska.

*Abstimmungsergebnis:* 8 Ja-Stimmen

#### zu TOP 12 Aufstellung der Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen im Jahr 2018 für die Amtsperiode 2019 bis 2023 - Vorlage: 379-(VI.)/2018

Die Vorschlagslisten wurden durch die Mitglieder des Hauptausschusses ausgefüllt und in die Wahlurne gegeben.

20:31 Uhr wurde eine Pause eingelegt, in der die Auszählung der Ergebnisse der Vorschlagslisten erfolgte. Um 21:38 Uhr beendet *Frau Aust* die Pause.

Die Mitglieder des Hauptausschusses **empfehlen mehrheitlich** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, der Beschlussvorlage anliegenden Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richter in der Strafgerichtsbarkeit (Schöffen) für die Amtsperiode vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 zuzustimmen.

*Frau Aust* verlas die **Abstimmungsergebnisse** der Vorschlagsliste.

<i>Gerhard, Hans-Peter</i>	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
<i>Dittrich, Petra</i>	8 Ja-Stimmen
<i>Baldzun, Katrin</i>	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
<i>Hasler, Gerhard</i>	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
<i>Wienecke, Doreen</i>	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
<i>Biggen, Marion</i>	8 Ja-Stimmen
<i>Schmidt, Annedore</i>	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

Ruths, Friedhelm	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
Quatz, Silke	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
Schumann, Michael	8 Ja-Stimmen
Schwerdt, Andreas	8 Ja-Stimmen
Dr. Reiser, Barbara	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
Maertens, Bianka	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
Schwarz, Madlen	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
Bertram, Ralf	8 Ja-Stimmen
Turloff, Ute	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
Felske, Ruth	8 Ja-Stimmen
Gerwien, Susan	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
Vogler, Rüdiger	8 Ja-Stimmen
Weber, Christoph	7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme
Vogeley, Andrea	8 Ja-Stimmen

**zu TOP 13 Antrag auf Fällung von 6 Kastanien im Zuge des grundhaften Ausbaus der L42 - Ortsdurchfahrt Süplingen - Vorlage: 355-(VI.)2018**

Die Mitglieder des Hauptausschusses geben *einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben *keine Empfehlung*, die Ausnahme gemäß § 7 Abs. 1 Nr. b) bzw. e) Baumschutzsatzung Süplingen zur Fällung von 6 Kastanien unter Berücksichtigung der notwendigen Ersatzpflanzungen von 29 Bäumen zu erteilen.

*Abstimmungsergebnis:* 8 Nein-Stimmen

**zu TOP 14 Aufstellung eines Flächennutzungsplanes für die Gemarkung Süplingen  
Vorlage: 362-(VI.)2018**

Die Mitglieder des Hauptausschusses *empfehlen mehrheitlich* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben zu beschließen, unter der Voraussetzung der Bewilligung der Fördermittel sowie der kommunalaufsichtlichen Genehmigung des Haushaltsplanes 2019 für die Gemarkung Süplingen einen Flächennutzungsplan aufzustellen und somit die vorbereitende Bauleitplanung an die geänderten Gebietsstrukturen anzupassen und den Beschluss öffentlich bekannt zu machen.

*Abstimmungsergebnis:* 7 Ja-Stimmen  
1 Enthaltung

**zu TOP 15 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung) - Vorlage: 363-(VI.)2018**

Der Hauptausschuss *empfiehlt einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung) zu beschließen einschließlich der vorliegenden zwei Änderungsanträge (Ortsrat Satuelle und Wirtschafts- und Finanzausschuss).

*Abstimmungsergebnis:* 8 Ja-Stimmen

**zu TOP 15.1 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Aufwandsentschädigung für in ein Ehrenamt oder zu sonstiger ehrenamtlicher Tätigkeit Berufene (Aufwandsentschädigungssatzung) - Vorlage: 363-(VI.)2018/1**

Der Änderungsantrag 363-(VI.)2018/1 zur Vorlage 363-(VI.)2018 wurde durch den Hauptausschuss einstimmig für die Beschlussfassung im Stadtrat empfohlen.

*Abstimmungsergebnis:* 8 Ja-Stimmen

**zu TOP 16      Widmung Durchgang zum Rundwanderweg und Anbindung an Grundstück Landkreis Börde - Vorlage: 365-(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss der Stadt Haldensleben **empfiehlt** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben **einstimmig** zu beschließen, die Wege Durchgang zum Rundwanderweg und die Anbindung an das Grundstück des Landkreises Börde dem öffentlichen Verkehr zu widmen und den Beschluss der Widmung ortsüblich bekannt zu machen.

*Abstimmungsergebnis:    8 Ja-Stimmen*

**zu TOP 17      Widmung Rundwanderweg Stendaler Straße bis Magdeburger Straße  
Vorlage: 366-(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss der Stadt Haldensleben **empfiehlt** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben **einstimmig** zu beschließen, den Rundwanderweg Stendaler Straße bis Magdeburger Straße dem öffentlichen Verkehr zu widmen und den Beschluss der Widmung ortsüblich bekannt zu machen.

*Abstimmungsergebnis:    8 Ja-Stimmen*

**zu TOP 18      Beschluss für den Verzicht auf eine Lärmaktionsplanung im Rahmen der dritten Stufe der EU-Lärmkartierung - Vorlage: 368-(VI.)/2018**

Die Mitglieder des Hauptausschusses **empfehlen** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben **mehrheitlich**, den Verzicht auf eine Lärmaktionsplanung im Rahmen der dritten Stufe der EU-Lärmkartierung zu beschließen.

*Abstimmungsergebnis:    6 Ja-Stimmen  
                                  1 Nein-Stimme*

*Herr Zeymer hat nicht mit abgestimmt.*

**zu TOP 19      Behandlung der Anregungen und Beschluss der 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Südhafen" als Satzung - Vorlage: 369-(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss **empfiehlt** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben **einstimmig**, die Behandlung der Anregungen und den Beschluss zur der 2. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Südhafen“ als Satzung gemäß Beschlussfassung zu beschließen.

*Abstimmungsergebnis:    7 Ja-Stimmen*

*Herr Zeymer hat nicht mit abgestimmt.*

**zu TOP 20      Behandlung der Anregungen und Beschluss des Bebauungsplanes "Wohngebiet Gänsebreite - Neuenhofer Straße", Haldensleben, als Satzung - Vorlage: 370-(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss **empfiehlt** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben **mehrheitlich**, die Behandlung der Anregungen und den Beschluss des Bebauungsplanes „Wohngebiet Gänsebreite – Neuenhofer Straße“, Haldensleben, als Satzung gemäß Beschlussfassung zu beschließen.

*Abstimmungsergebnis:    6 Ja-Stimmen  
                                  1 Enthaltung*

*Herr Zeymer hat nicht mit abgestimmt.*

**zu TOP 21      Behandlung der Anregungen und Beschluss zur Feststellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes - Vorlage: 371-(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss **empfiehlt** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben **mehrheitlich**, die Behandlung der Anregungen und den Beschluss zur Feststellung der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß Beschlussfassung zu beschließen.

*Abstimmungsergebnis:*    7 Ja-Stimmen  
                                  1 Enthaltung

**zu TOP 22      Behandlung der Anregungen und Beschluss der 5. Änderung des Bebauungsplanes "Bülstringer Straße/ Satueller Straße", Haldensleben, als Satzung  
Vorlage: 372-(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss **empfiehlt** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben **mehrheitlich**, die Behandlung der Anregungen und den Beschluss der 5. Änderung des Bebauungsplanes „Bülstringer Straße/Satueller Straße“, Haldensleben als Satzung zu beschließen.

*Abstimmungsergebnis:*    7 Ja-Stimmen  
                                  1 Enthaltung

**zu TOP 23      Beschluss zur Auslegung des Entwurfes der Ergänzungssatzung "Magdeburger Straße", Wedringen, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 373-(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss **empfiehlt einstimmig** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben den Entwurf der Ergänzungssatzung „Magdeburger Straße“, Wedringen mit Städtebaulichem Vertrag zu billigen und zu beschließen, diesen öffentlich auszulegen und die Träger öffentlicher Belange zu beteiligen. Der Beschluss sowie Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung sind ortsüblich bekannt zu machen.

*Abstimmungsergebnis:*    8 Ja-Stimmen

**zu TOP 24      1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen  
Vorlage: 374-(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss **empfiehlt einstimmig** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Haldensleben über die Benutzung sowie die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des Alsteinklubs in der KulturFabrik, der Jugendherberge sowie der kommunalen Sportstätten und Schulen zu beschließen.

*Abstimmungsergebnis:*    8 Ja-Stimmen

**zu TOP 25      Beschluss zur Unterstützung der "Wilden Weide Hungerwinkelgraben"  
Vorlage: 375-(VI.)/2018**

Der Hauptausschuss **empfiehlt einstimmig** dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, das naturschutzfachlich wünschenswerte Projekt durch einen langfristigen Pachtvertrag für die Flächen, die sich im Eigentum der Stadt Haldensleben befinden, prinzipiell zu unterstützen. Vor Abschluss der einzelnen Pachtverträge erfolgt für diese Verträge ein gesonderter Beschluss des Stadtrates.

*Abstimmungsergebnis:*    8 Ja-Stimmen

**zu TOP 26      Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe für den Einbau einer Heizungsanlage in der Obdachlosenunterkunft - Vorlage: 377-(VI.)2018**

Der Hauptausschuss *empfiehlt* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben *mehrheitlich*, der außerplanmäßigen Ausgabe für den Einbau einer Heizungsanlage in der Obdachlosenunterkunft in Höhe von 60.000,00 Euro zuzustimmen.

*Abstimmungsergebnis:*    6 Ja-Stimmen  
                                  1 Nein-Stimme

*Frau Schünemann* hat nicht mit abgestimmt.

**zu TOP 27      Neufassung der Verwaltungskostensatzung der Stadt Haldensleben  
                          Vorlage: 376-(VI.)2018**

Der Hauptausschuss *empfiehlt einstimmig* dem Stadtrat der Stadt Haldensleben, die Neufassung der Satzung der Stadt Haldensleben über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung) zu beschließen.

*Abstimmungsergebnis:*    7 Ja-Stimmen

*Frau Schünemann* hat nicht mit abgestimmt.

**zu TOP 28      Antrag von Stadtrat Bodo Zeymer, DIE FRAKTION - Elektrotankstellen  
                          Vorlage: A-007(VI.)2018**

Den Mitgliedern des Hauptausschusses wurden ergänzende/aktualisierte Informationen übergeben zu diesem TOP. Ein Förderantrag für diverse Standorte wurde durch die Stadtwerke gestellt.

Der Antrag A-007(VI.)2018 wurde durch *Herrn Zeymer* zurückgezogen aufgrund der neuen Erkenntnisse.

*Herr Zeymer* bittet jedoch zu prüfen, ob die Stadtwerke durch die Stadt Haldensleben beauftragt werden muss, einen Förderantrag zu stellen. Ladestationen für Fahrräder sollten ebenfalls in der Stadt Haldensleben Berücksichtigung finden.

**zu TOP 29      Antrag von Stadtrat Bodo Zeymer, DIE FRAKTION - Glyphosat  
                          Vorlage: A-008(VI.)2018**

Der Antrag A-008(VI.)2018 einschließlich Änderungsantrag A-008(VI.)2018/1 (Änderung im Punkt 3 des Antrages) wurde durch die Mitglieder des Hauptausschusses für eine Beschlussfassung im Stadtrat der Stadt Haldensleben *nicht empfohlen*.

*Abstimmungsergebnis:*    3 Ja-Stimmen  
                                  3 Nein-Stimmen  
                                  2 Enthaltungen

**zu TOP 30      Mitteilungen**

*Herr Waldmann* teilt zum Vorhaben „B 245 n“ mit, dass die Deutsche Bahn AG zwischenzeitlich die Kreuzungsvereinbarung unterzeichnet hat und diese über die Landesstraßenbaubehörde an das Bundesministerium weitergeleitet wird.

**zu TOP 31      Anfragen und Anregungen**

*Herr Kondratjuk* informiert, dass im Bereich zur Einfahrt des Krankenhauses ein Lampenmast angefahren wurde und umgestürzt ist, der Leuchtkörper leuchtet noch. Dies stelle eine erhebliche Gefahr dar. Das Bauamt wird dies prüfen.

Im Nachgang zum Protokoll teilt *Herr Waldmann* mit, dass die Leuchte demontiert worden ist.

**zu TOP 32      Einwohnerfragestunde**

*Frau Aust* eröffnet die Einwohnerfragestunde.

*Herr Albrecht*, Haldensleben sprach die Sicherheit der Bürger im Bereich des Gewerbegebietes Südhafen an. Ein Teilabschnitt weist weder für Fußgänger noch für Radfahrer die erforderliche Sicherheit auf. Herr Albrecht spricht von einem Planungsfehler und fragt, wann dieser behoben wird.

Die Grundstücksverhältnisse ließen dort eine andere Ausführung nicht zu, so *Herr Waldmann*. Seitens der Verwaltung wird dies noch einmal geprüft.

*Frau Aust* schließt die Einwohnerfragestunde und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

A u s t  
2. Stellv. Bürgermeisterin

Diana Klimpke  
(Protokoll)